

Lichtenstein-Galliberger Tageblatt

Früher Wochen- und Nachrichtenblatt

Tageblatt für Sebnitz, Müllers, Bernsdorf, Kitzdorf, El. Gölitz, Sebnitzdorf, Neudorf, Kretzdorf, Ortmanndorf, Müllers St. Nicolaus, St. Jacob, El. Müllers, Glangendorf, Thurm, Riechmüllers, Rühlschappel und Tirschnitz

Wochenblatt für das Rgl. Amtsgericht und den Stadtrat zu Lichtenstein

Diese Zeitung im königlichen Amtsgerichtsbezirk

Nr. 148.

68. Jahrgang

Freitag, den 28. Juni

Wöchentliche Zeitung

1918.

Preis: 10 Pf. pro Stück, 100 Pf. pro Quartal, 300 Pf. pro Halbjahr, 600 Pf. pro Jahr. — Einzelhefte 10 Pf. — Anzeigenpreise: 10 Pf. pro Zeile pro Tag. — Abonnementpreise: 10 Pf. pro Zeile pro Tag. — Druck- und Verlagsanstalt: Lichtenstein.

Lichtenstein.

Freitag Butter, 1/2 Pfd. 48 Pf. Wb. V. Dietrich 1-1259, Rod 1260-1847, Wagner 1848-Ende, I-XXXII u. R. R. Sonnabend Fleisch, Erwachsene 160 Gr., Kinder 80 Gr.

Schellfischverkauf in Callenberg

Freitag, den 28. Juni, 1/2 Pfd. für 75 Pf. Lebensmittelliste Nr. 301 bis 1000 vorm. 8 bis 9 Uhr. Rr. 1001 bis 1200 vorm. 9 bis 10 Uhr.

Kirschen

bei Handelsmann Werzel, Freitag, den 28. Juni, 1/2 Pfd. für 25 Pf. auf Lebensmittelliste Nr. 301 bis 650.

Die Auszahlung der Unterstützung in Callenberg betr.

Die Auszahlung der Arbeitslosen-Unterstützung erfolgt diesmal am Freitag, den 28. Juni, der Reichs-Unterstützung für Relegierte am Sonnabend, den 29. Juni, der Hilfe am Montag, den 1. Juli. Der Bürgermeister.

R.-R.-Nr. 322. B.

Leinwandzwirn.

Diejenigen Personen (Bergarbeiter, landwirtschaftliche Arbeiter und Arbeiter, die von ihrer Ortsbehörde einen Zeugnisausweis auf Leinwandzwirn (nicht Baumwollzwirn) mit anhängendem Vorbeschluss erhalten haben, haben sich unter Abgabe dieses Vorbeschlusses bei einem der nachstehend genannten Kleinhandler in eine Kundenliste eintragen und den Zeugnisausweis absteampeln zu lassen.

Herrn Koch, Herr Biedtke, Glangau, Schloßplatz, Konsumverein Glangau, Kleinhandlungen des Konsumvereins „Handhalm“, Neudorf, Schubert, Hermann, Neudorf, Karl-Str. 35, Einwandgenossenschaft „Glocke“, Gölitz-Eckhof, Arnold, Paul, Müllers, Thoma, Rudolf, Müllers, Thoma, Robert, Waldenburg, Obergasse, Konsum-Verein, El. Gölitz, Konsum-Verein Sebnitz, Konsum-Verein Glangau, Konsum-Verein Müllers St. Jacob, Konsum-Verein Oerlingwitz, Götter, Albin, Oerlingwitz, Götter, Albin, Thurm.

Die Kundenlisten haben die Kundenliste bis zum 15. Juli 1918 unter Zurückbehaltung einer Kopie beim unterzeichneten Bezirksverband einreichen.

Kurze wichtige Nachrichten.

In München ist ein Silberhändler, ein früherer Kellner, mit einem anderen Kellner und dessen Geliebten Gemälde moderner Meister, darunter solche von Lenbach, Grünewald und Spinnweg, im Werte von 100 000 Mark Privatversteigert worden und veräußert den Erlös.
Der Hauptausbruch des Reichstages nahm den Friedensvertrag mit Rumänien an.
Der türkische Gesandte Kalla Paşa und der georgische Delegierte Benaktschew sind am Dienstag von Konstantinopel nach Berlin abgereist.
Aus Wien wird geschrieben: Der Führer Peter Hofbauer ist in Venedig gestorben. — Österreich und Deutschland verlieren in Peter Hofbauer wieder ein Symbol und tüchtig Stück unverfälschter deutscher Volkstugend, das sich mit allen seinen reifen Leistungen gegen jede ihm nicht anstößige Verbiegung abwehrte und all sein Können, Talent, Intelligenz in den Dienst des eigenen Volkstums gestellt hat. Wir tragen in Peter Hofbauer einen vorbildlichen deutschen Menschen in Grabe.
In „Ball Ball Gazette“ vom 20. Mai heißt es: Wir haben erfahren, daß Leinwand in gewissen Neuen den das Brot schlecht, ja unlesbar gewesen ist, als je zuvor. In einigen Fällen war es nur Leinwand der Färberei als Nebenprodukt unbrauchbar.
Wie „Berat“ berichtet, fanden in der letzten Woche in Kewitz die Betten für das Kriegsende 1918 zu 2.

Wie die „Fürcher Zeitung“ erzählt, hat Maßland seine Grenzen nach Rumänien aus unbekannten Ursachen und auf unbestimmte Zeit gesperrt.

Am 25. Juni vormittags wurden im Ortsteil von Sebnitz zwei Explosionen beobachtet, die größte Brände zur Folge hatten.

Nach Meldungen mailändischer Blätter wurde auf dem Kontolle neben den Trümmern eines Flugzeuges die Leiche des beiden italienischen Fliegere, Majora Sarcoca, der 24. Gegner besiegte hatte, aufgefunden.

Aus Chiriquia wird berichtet: Infolge harter Niederschläge und Hochwasser im Andenland ist die Eisenbahnstrecke Chiriquia Troncheim auf einer Länge von 67 Kilometern zwischen Vaudreuil und St. Jean bis zur neugepöhlten, eine Eisenbahnbrücke einzuhalten, jedoch jeder Zuverkehr einstellt werden mußte. Auch der Landstrassenverkehr, sowie die Verbindung durch Telegraphen und Telefon mit Troncheim sind unterbrochen.

Das Schicksal Kühlmanns hregelt.

Berlin, 26. Juni. In Berlin verläutelt man die Gerüchte über den Verbleib des Staatssekretärs von Kühlmann im Zweifel mehr, daß seine Stellung vollkommen erledigt, und für Kühlmann nur noch eine Frage der Zeit ist. Wenn der Wechsel im auswärtigen Amt erfolgt wird, darüber bestehen vorläufige keine Annahmen. Im allgemeinen geht die Ansicht dahin, daß Herr von Kühlmann nur noch bis zur Ver-

dingung des Friedensvertrages mit Rumänien auf seinem Posten bleiben werde. Daraus würde sich dann wohl er ergeben, daß der Wechsel erst eintritt, nachdem der Friedensvertrag in die Ferien eingeleitet ist. Vorläufig ist dem Herr von Kühlmann noch kein Abschiedsgeheim eingereicht zu haben, seine Stellung ist jedoch bereits die eines Mannes, der sich auf seinem Posten überflüssig vorkommt. In der nächsten Sitzung des Konstantinopeler Hofes ist es anzunehmen, daß Herr v. Kühlmann nicht wieder das Wort ergriffen und ganz deutlich an den Verhandlungen teilnehmen. Die Legende, daß das Fortkommen mit Rumänien eine Kriegsendebedingung erfüllen könnte, ist überaus in der nächsten Sitzung des Kaiserlichen Hofes widerlegt worden. Das Abkommen mag nach den dort gemachten Auslassungen für uns mancherlei wirtschaftliche Vorteile bieten, ein rein finanzieller Gewinn ist aber kaum zu erwarten. Falls der Staatssekretär des Auswärtigen Reiches von Kühlmann nicht entlassen ist, ist anzunehmen, was unannehmlich wäre, daß er nicht die Ämter seiner Nachfolgerin in den nächsten Monaten und bei der Zeit der in Wien stattfindenden Verhandlungen. Die von entscheidenden Bedeutung für Deutschland ist, eine ganz unannehmliche Bedeutung. Der allerdings als Nachfolger in Betracht kommen soll, darüber sind Details die Aufklärung noch sehr gering.

Kühlmanns „Erfolg“!

Das Auswärtige „Handelblatt“ stellt gegen Kühlmanns Rede, die von „Laud“ und schreibt: Die

Tageblatt.

1918

an keinen Unfall. Als er sich nicht erreichte, da hatte er in etwas sein Pferd bis auf die selbst getrieben zum in den und führen. ...

„Arme creature! In und die Frau glauben müßen zu sein, und weil du sie trach, ...“

und kann, da fühlte er sich griffen, und eine von Anstalt „Nadamentum“ ...

schien aus, in fallung-lies, er leute den Arm um die sie abließ, ...

gekommen, der große Tadel abließ, ...

in dem Toten zurück.

VII.

in der Geist seiner den letzten Schick.

in der Geist seiner den letzten Schick.